



HANS SACHS-VERLAG

Gotthilf Haist

München

Leipzig

Ⓜ Die Kette

Erotische Bilder aus Jahrtausenden
von

Annie Harrar

Preis M. 1.50 ord., M. 1.— netto

„Die vorliegenden Gedichte sind schon rein inhaltlich nach zwei Seiten bemerkenswert, haben wir es doch mit einer Art Kulturgeschichte des Weibes und seines Liebeslebens einerseits — und das ist bei einem solchen Stoffe bewundenswert —, mit auch formal ganz auserlesener Lyrik zu tun. ‚Die Kette‘ ist das Buch eines künstlerisch reifen Menschen, und wir können die Verfasserin schon heute getrost in die ersten Reihen ihrer dichtenden Genossinnen stellen.“

Gedankenmosaik

Ⓜ in Prosa und Versen
von

Caroline Hauser-Edel

Preis M. 1.35 ord., M. —.90 netto

„Der Gesamteindruck des Buches ist der einer vollendeten Harmonie und Klarheit. Wundervolle Gedanken und leidenschaftlich resignierte Empfindungen: der ganze Inhalt eines aussergewöhnlich reichen Frauenlebens ist hier gesammelt, verklärt und durchleuchtet vom milden Schein der Sonne des Alters.“

Ⓜ Georg Papperitz

Des Künstlers Schaffen in ausgewählten Werken

Mit einem Geleitwort von **Richard Braungart**

Das Werk enthält 20 Photogravüren in Kupferdruck und 10 Tafeln mit Autotypien und erscheint in einer limitierten Auflage von 300 Exemplaren, die vom Künstler signiert sind.

Preis des elegant ausgestatteten Werkes M. 40.— ord., M. 30.— netto, M. 28.— bar

Professor Georg Papperitz bringt in dieser Publikation eine Auswahl des Besten und Wertvollsten, und zwar zum ersten Male in einer der Kunst des Meisters würdigen Form. Seine Popularität hat er als Maler zahlreicher mehr oder weniger symbolischer Frauenköpfe (Studienköpfe) und dekorativer Bildnisse und als Schilderer der nackten Weibeschönheit errungen. Papperitz hat auch manches Männerbildnis gemalt; die bekanntesten davon sind vielleicht sein wohlgetroffenes Bildnis des Generalintendanten Ernst von Possart, das er für die Porträtgalerie des Münchener Hoftheaters gemalt hat, und ein grosses, höchst repräsentatives Bildnis des Prinzregenten von Bayern, das diesen Freund der Maler in der Tracht des Hubertusordens hoch zu Ross, auf stolzem Schimmel, zeigt. Sein Bestes aber gab Papperitz, der geborene Frauenlob und Minnesänger, stets in der Schilderung schöner Frauen und Kinder.